

Die Bauernhöfe der Lohöfener

Inmitten der herrlichen Landschaft dieser Grafschaft Ravensberg liegen seit uralten Zeiten 2 Bauernhöfe mit den Geschlechtern der Lohöfener (in den verschiedenen Schreibweisen). Im „Urbar der Grafschaft Ravensberg von 1556“ werden beide Höfe erwähnt. Nach den Forschungsergebnissen des Familien-Verbandes befindet sich der älteste Hof dieses Geschlechtes Lohöfener im Amt Sparrenberg in der Bauerschaft Rotenhagen im Kirchspiel Werther. Der zweite Hof, also der Jüngere liegt in der Bauerschaft Amshausen in der Vogtei Halle im Kirchspiel Halle.

Beide Höfe werden anschaulich im Sujet des Titelkopfes der Lohöfener's Familienblätter dargestellt.



Februar 1949

Nachstehend einen Auszug aus dem Text der Familien-Nachrichten von Wilhelm Cornelius Lohöfener „... Links der Hof von Rotenhagen, der wegen seines besseren Bodens als der ältere angesehen werden muss, ist aus diesem Grunde symbolisch in eine abendliche Winterlandschaft hineingestellt, während der jüngere Hof von Amshausen in der aufgehenden Morgensonne liegt. Er ist in den alten Firmen dargestellt, wie der Hof sie vor dem letzten Umbau von 1923 hatte. Beide Stammhöfe liegen unter den weit ausladenden schützenden Ästen der heimatlichen Eiche, deren Stamm das die beiden Höfe verbindende Lohöfener'sche Wappen umschließt“.